

PFARRBLATT

Von Sinnen



ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Juni 2024

Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 3,9-15

2. Lesung:

2. Korinther 4,13 - 5,1

Evangelium: Markus 3,20-35

39519



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit ging Jesus in ein Haus und wieder kamen so viele Menschen zusammen, dass sie nicht einmal mehr essen konnten. Als seine Angehörigen davon hörten, machten sie sich auf den Weg, um ihn mit Gewalt zurückzuholen; denn sie sagten: Er ist von Sinnen. «

39498 ca

Winfried Opgenoorth



Am 11. Juni gedenken wir
des Apostels Barnabas.

Er trägt diesen Titel,
obwohl er nicht zum
Zwölferkreis gehörte,
wohl aber zu den
führenden Personen der
Urgemeinde in
Jerusalem. Er war der
Türöffner für den neu
bekehrten Paulus,
gewann ihn später als
Mitarbeiter in der
Mission.

www.pfarre-podersdorf.at

Tel: 02177 / 32 85

Mobil: +43 670 4079688

Kanzleistunden:

Mi: 09:30-11:00

Fr: 16:00-17:00

E-Mail-Adresse:

podersdorf@rk-pfarre.at

AUSGELEGT!

Er ist von Sinnen.

Wie denkt man damals wirklich über Jesus? In diesem Text bekommen wir einen kleinen Einblick. Zwar drängen sich viele Menschen um Jesus, aber etliche haben auch eine klare Meinung: Er ist von Sinnen, von einem Dämon besessen oder von einem unreinen Geist. Selbst die Familie Jesu, seine Mutter und seine Brüder, scheinen an Jesus zu zweifeln. Kein Wunder, wenn sie mitbekommen, wie die Menschen zu Jesus laufen und ihn hören wollen. Aber was sie da hören, begreifen sie nicht.

„Er ist von Sinnen“ – vielleicht wollen wir lieber nicht so genau wissen, wie viele Menschen das

39521

Horst Loreck



WER Gottes Willen tut, ist meine Familie. Die Worte Jesu klingen schroff und abweisend, besonders für Maria, seine Mutter, waren aber vermutlich nicht so gemeint. In Wahrheit definiert Jesus Familie neu – in einer modern anmutenden Form: Familie ist, wo man füreinander einsteht, auch wenn man nicht verwandt ist. Dieses füreinander Einstehen kommt dem Satz Jesu nahe: Familie ist, wo man Gottes Willen tut.

damals über Jesus dachten; und wohl auch über Johannes den Täufer. Es wird uns guttun, uns das einmal vorzustellen. Nicht „das Volk“ lief hinter Jesus her und zu ihm, sondern nur ein Bruchteil des Volkes; ein paar Hundert vielleicht – und das auch nur manchmal. Die meisten Menschen damals haben entweder nichts von Jesus mitbekommen oder ihn für verrückt gehalten. Es waren nur ein paar wenige, die bei ihm waren; und die waren am Karfreitag auch fast alle weg. Aber die paar wenigen genügten Gott wie ein paar Samenkörner, um ein großes, weltweites Volk aus Getauften aus ihnen zu machen, die der Welt Hoffnung geben. Die Hoffnung, diese Welt in Liebe überwinden zu können, um ewig zu wohnen im Reich Gottes.

Michael Becker

39522 co

Foto: Peter Kane



Jesus wird hier sehr menschlich erzählt. Er kommt aus einer Familie, er hat Eltern und Geschwister, er kennt die alltäglichen Freuden und Schmerzen gemeinsamen Lebens unter einem Dach. Jesus wandelt nicht über dem Boden, sondern bleibt auf demselben. Das ist gut. So weiß er um uns und darum, dass „Familie“ der Ursprung allen Glücks sein kann – und vielerlei Unglücks. Und er weiß, warum es manchmal hilfreich sein kann, sich anderen zuzuwenden, die mich nicht in meiner Rolle in der Familie sehen. Man darf auch den Rücken kehren, wenn es einen etwas befreit. Und dann nach Hause zurückkehren.

GOTTESDIENSTE - 08. bis 16. Juni 2024

Tag	Zeit	Liturgieform	Wir beten in den Hl. Messen für folgende Anliegen:
Sa 08.	19:00	Hl. Messe	Unbeflecktes Herz Mariä † Kerstin Payer
So 09.	08:00 10:00	Hl. Messe Hl. Messe	10. Sonntag im Jahreskreis † Anna u. Paul Pinter u. alle verstorbenen Ang. Für die Pfarrgemeinde † Aloisia u. Matthias Zwinger u. Ang. † Anna u. Stefan Gartner u. Ang. Zur Danksagung
Mo 10.	09:00	Hl. Messe	Hl. Diana
Di 11.	09:00	Hl. Messe	Hl. Barnabas † Vater Adalbert Wieder
Mi 12.	09:00 18:00	Hl. Messe Stille Anbetung	Hl. Hildegard Burjan
Do 13.	18:30 19:00	Rosenkranz Hl. Messe	Hl. Antonius von Padua
Fr 14.	18:15 19:00	Fatima- Rosenkranz Hl. Messe	Hl. Meinrad † Freund Ernst Wohlfart
Sa 15.	19:00	Hl. Messe	Hl. Vitus † Katharina u. Lorenz Lentsch u. Tochter Herta † Eltern Anna u. Michael Strudler Lebende u. verstorbene Ang. † Johanna Ettl, † Eltern Franz u. Rosa Steiner, Bruder Sepp u. † Walter Klein † Sohn u. Vater Zur Danksagung
So 16.	08:00 10:00	Hl. Messe Hl. Messe	11. Sonntag im Jahreskreis Für die Pfarrgemeinde † Julianne u. Lorenz Pelzmann u. Ang. † Taufpatin Anna Lentsch

Medjugorje-Gebetskreis jeden Donnerstag und
Treffen Legio Mariens jeden Freitag nach der Hl. Messe

VORANKÜNDIGUNGEN

So, 09.06.		Der PGR lädt anlässlich des Vatertags nach der 10:00-Uhr-Messe zu einem Vatertagsachterl
Mo, 10.06.	17:00	Singen mit Kindern im Pfarrzentrum
So, 23.06.	10:00	Kinder-, Jugend- u. Familienmesse Mit Verkauf von Produkten aus dem Fair-Trade-Weltladen
	11:30	Taufe - Pia Sophie Weinhandl 
	16:00	Benefizkonzert in der Neuen Kirche Die Kammermusikwerkstatt Wien spielt Haydn, Mozart, und Schubert Eintritt: freie Spende zugunsten eines Projekts der Pfarre

Save-the-date-Termine:

28. Juli: Pfarrfest

1.-4. Oktober: Medjugorjewallfahrt

